

PROTOKOLL

aufgenommen bei der am Dienstag, dem 09. Dezember 2025 im Stadtamt Ternitz stattgefundenen Sitzung des Gemeinderates.

Anwesend waren: von der SPÖ:

Bürgermeister Mag. Christian Samwald, Vizebürgermeister KommR Peter Spicker, die Stadträte Erik Hofer, KommR Martina Klengl, Daniela Mohr, Ing. Michael Riedl (ab Tagesordnungspunkt II), Jeannine Schmid, BA, BSc und Andreas Schönegger und die Gemeinderäte Dipl.-Ing. Johannes Artner, Burim Dauti, Verena Dorner, Mag. (FH) Renate Eder, Gerhard Graf, Franz Gruber, Klaus Hainfellner, Petra Kargl, Silke Koglbauer, Patrick Kurz, Mustafa Polat, Bernd Seitler, Irmgard Selhofer-Dissauer und Andreas Walcha;

von der FPÖ:

Stadträte Martin Kurz und Erwin Scherz und die Gemeinderäte Christine Kurz, Rüdiger Ofner und Thomas Wielander;

von der ÖVP:

Stadtrat Thomas Huber und Gemeinderäte Günter Daxböck und Beate Wallner;

von den NEOS:

die Gemeinderäte Mag. İlhami Bozkurt und Birgit Ehold-Wlassak

von den Grünen:

-

Entschuldigt abwesend waren: Gemeinderäte Julia Lipkovics, Stefan Taferner und Christoph Wagner (SPÖ), Gemeinderat Roland Schallert (FPÖ) und Mag. Anna Spies (Grünen)

Als Schriftführer fungierte Stadtamtsdirektor Mag. Gernot Zottl.

Bürgermeister Mag. Christian Samwald übernimmt den Vorsitz, begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass die Sitzung nachweislich und rechtzeitig eingeladen wurde und eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr.

Vor Eingang in die Tagesordnung teilt der Bürgermeister mit, dass nachstehender Dringlichkeitsantrag eingelangt ist:

1. Entlassung von Trennflächen aus dem öffentlichen Gut und Übernahme von Trennflächen in das öffentlich Gut der Gemeinde - ÖBB Unterführung Rohrbach

Bürgermeister Mag. Samwald lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschließt mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und ihn wie folgt zu reihen:

Geschäftsgruppe X

Tagesordnungspunkt XI Ziffer 2

Auf Grund der Einladungskurrende und des eingebrachten Dringlichkeitsantrags hat die Tagesordnung der heutigen Sitzung folgende Fassung:

Tagesordnung

I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10. November 2025

II. Bericht des Bürgermeisters

III. Anträge der Geschäftsgruppe I

1. Erlassung einer neuen Friedhofsgebührenordnung nach dem NÖ Bestattungsgesetz 2007 für die Friedhöfe der Stadtgemeinde Ternitz und die Aufbahrungshalle St. Lorenzen

IV. Anträge der Geschäftsgruppe II

Schulangelegenheiten

1. Schulsozialarbeit, Volksschule Dunkelstein

Verwaltungsangelegenheiten

V. Anträge der Geschäftsgruppe III

Finanz- und Vermögensverwaltung

1. Voranschlag 2026
2. Voranschlag 2026, Haushaltskonsolidierungskonzept

Kulturamt, Verwaltung

3. Stadthalle Ternitz, Neufestsetzung der Miete
4. Kulturhaus Pottschach, Neufestsetzung der Miete
5. Kulturhaus Pottschach, Reparatur der Eingangstür links

6. Bildungszentrum Herrenhaus, Neufestsetzung der Miete
7. Kulturhaus Flatz, Neufestsetzung der Miete
8. Platzmiete Sportplatz am Kindlwald
9. Ersatzankauf Yamaha Stutzflügel, Herrenhaus Ternitz
10. Verein "Amici del Belcanto", Subventionsansuchen
11. Verein "Event Kultur Ternitz", Zuwendung Mitarbeiter
12. Subventionen an Kulturvereine
13. Erlebnisparkbad „Blub“, Vergabe Baumeisterarbeiten

VI. Anträge der Geschäftsgruppe IV

1. NÖ Volkshilfe Ternitz/Schwarzatal, Gewährung einer Subvention für „Essen auf Rädern“
2. Weihnachtsspende 2025
3. Subventionen - Soziales, Gesundheit, Freie Wohlfahrt, Jugendwohlfahrt, 4. Quartal 2025
4. Urlaubsaktion 2026

VII. Anträge der Geschäftsgruppe V

1. Naturpark Sierningtal - Flatzer Wand, Zuwendung für die Erneuerung des Ziegengeheges
2. Beschlussfassung Klimaneutralitätsfahrplan
3. Förderung von Stromspeicher Anlagen
4. Änderung der Förderungsrichtlinien, Errichtung von Stromspeicheranlagen
5. Abschluss einer Energieliefervereinbarung – Erdgas mit der EVN

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe VI

1. Abwasserverband Mittleres Schwarzatal, Mitgliedsbeitrag 2026

IX. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

1. Ankauf Müllwagen MAN (Variopress Aufbau Firma Faun)
2. Verkauf Kögel 3 Seiten – Kipper
3. Schwarza Wasserverband, Verbandsbeitrag 2026
4. Kostenbeitrag für die Weihnachtsbeleuchtung 2025/2026 am Petersberg und St. Johann

X. Anträge der Geschäftsgruppe IX

Verwaltungsangelegenheiten

1. Ausschreibung von Eislaufkursen
2. Subventionen an Sportvereinen
3. Vereinsbus, Kostenverrechnung
4. Verleihung von Ehrenzeichen

5. riz up NÖ Süd GmbH, Zuschuss für Ökologisierungsmaßnahmen im Gründerzentrum Ternitz
6. FF Ternitz-Pottschach, HLF 3 – Zuwendung Überprüfung der Seilwinde und Ankauf von Reifen
7. FF Ternitz-St. Johann, Ansuchen um Kostenübernahme für Überprüfungen am WLF und der TMB
8. Änderung der Richtlinien, Förderung Kleingewerbetreibende
9. Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Ternitz, Voranschlag 2026
10. Voranschlag 2026, Bericht über die Verwendung der ausbezahlten KIG-Mittel 2023/2025
11. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss

XI. Anträge der Geschäftsgruppe X

1. Dienstbarkeitsverträge zur Errichtung von Trafostationen

Dringlichkeitsantrag:

2. Entlassung von Trennflächen aus dem öffentlichen Gut und Übernahme von Trennflächen in das öffentlich Gut der Gemeinde - ÖBB Unterführung Rohrbach

XII. Anträge der Geschäftsgruppe II (nichtöffentl. Teil)

Schulangelegenheiten

1. Sprengelfremder Schulbesuch, Volksschule Wimpassing
2. Sprengelfremder Schulbesuch, Volksschule Wimpassing

XIII. Anträge der Geschäftsgruppe IV (nichtöffentl. Teil)

1. Zuwendungen aus dem Fonds für soziale Härtefälle, 4. Quartal 2025

XIV. Anträge der Geschäftsgruppe VI (nichtöffentl. Teil)

1. Wohnungsvergaben

XV. Anträge der Geschäftsgruppe IX (nichtöffentl. Teil)

Personalangelegenheiten

Ergebnis der Beratungen:

I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10. November 2025

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 10. November 2025 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Mag. Samwald den Vorsitz an Vizebürgermeister KommR Spicker. Stadtrat Michael Riedl betritt den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt an den Beratungen und Abstimmungen teil.

II. Bericht des Bürgermeisters

Voranschlag 2026

Der Bürgermeister berichtet, dass Dezembergemeinderat immer auch Budgetgemeinderat ist. Der für die Finanzgebarung der Stadtgemeinde Ternitz verantwortliche Vizebürgermeister KommR Peter Spicker wird im Rahmen seiner Tagesordnungspunkte den Voranschlag für das Jahr 2026 zur Beschlussfassung vortragen.

Es ist kein Geheimnis, dass die Erstellung eines – ausgeglichenen – Voranschlags von Jahr zu Jahr schwieriger wird. Die finanziellen Rahmenbedingungen für die Städte und Gemeinden in Österreich ganz generell und auch für Ternitz konkret sind schlachtweg ungenügend. Auch wenn nominal die den Kommunen zukommenden Bundesertragsanteile steigen, zehren die den Gemeinden noch vor Überweisung der Gelder abgezogenen Umlagen etc. die Erhöhung auf. Die Stadtgemeinde steht bei den Einnahmen etwa auf Stand 2022 – allerdings sind die Aufgaben mehr geworden, zum Beispiel durch die Kindergartenoffensive des Landes Niederösterreich, und auch die europaweit einzigartig hohe Inflation ist hier noch nicht berücksichtigt.

Die bisher zuständige Bundesbehörde ist mit der angekündigten Erhöhung der Grundsteuer, samt Übertragung an die Gemeinden, gewaltig im Rückstand. In den ersten Jahren, womöglich Jahrzehnten, würde das womöglich einen enormen personellen und damit finanziellen Mehraufwand für die Städte und Gemeinden bedeuten.

Ternitz 2040

Das Projekt Ternitz 2040 – Ternitz mit Klimaneutralitätsfahrplan nachhaltig gestalten ist Ende November mit der Verleihung der Auszeichnungsurkunde und Ernennung zur Pionier-Kleinstadt erfolgreich zu Ende gegangen.

Dies ist ein Ende, das gleichzeitig einen Startschuss bedeutet. Die Stadtgemeinde hat bereits mit der Umsetzung der ersten Maßnahmen aus dem Klimaneutralitätsfahrplan begonnen, etwa mit der Erstellung des Entsiegelungskatasters mit der HTL Mödling, einer Abwärmepotentialkarte gemeinsam mit der KEM Schwarzatal und in die bevorstehenden Straßensanierungen wird das Thema Entsiegelung und neuer Mobilitätskonzepte Eingang finden.

Die Abschlussveranstaltung findet am 8. Jänner 2026 um 18:30 Uhr in die Stadthalle Ternitz statt.

Wiederherstellungsarbeiten an der Schwarza

Immer wieder steht die Stadtgemeinde Ternitz beziehungsweise der Schwarza Wasserverband in der Kritik, geradezu blindwütig die Schwarzadämme durch Baumfällungen zu beschädigen und dadurch Fauna und Flora zu ruinieren.

Genau das Gegenteil ist der Fall: Die Schwarzadämme haben eine wertvolle Schutzfunktion und können diesen Schutz nur dann bieten, wenn der Bewuchs unter Kontrolle und die Dammbereiche von Totholz und Schwemmgut freigehalten werden.

Mitte August wurden die Arbeiten begonnen und damit ein Zeitfenster genutzt, das sowohl für die Vogelbrutzeit, als auch für die Fischlaichzeit unproblematisch ist.

Bei den Arbeiten wurden rund 830 Tonnen Holz, Totholz und Schwemmgut entfernt, Schäden durch Biber behoben und beginnende Ausspülungen, die die Struktur des Dammes schwächen könnten, ausgebessert.

Reihenhausanlage in der Aussichtsgasse

Im August ist der Spatenstich für die neue Reihenhausanlage der Gemeinnützigen Wohnbaugenossenschaft Atlas erfolgt. Mittlerweile wurden die Keller der Reihenhäuser bereits errichtet und die Baugruben verfüllt. Die Gebäude, die bis Anfang 2027 fertiggestellt werden sollen, sind energietechnisch auf dem aktuellen Stand mit Photovoltaikanlage und Luft-Wärmepumpe. Auch der gewählte Bauplatz inmitten einer bestehenden Siedlung steht für Innenverdichtung – also für eine Bauführung, die keine Erweiterung der Siedlungsflächen benötigt, sondern vielmehr die bereits bestehende Infrastruktur nutzen kann.

Projekt Stahlwerkstraße

Die Stadtgemeinde führt weitere Verhandlungen zum Projekt Stahlwerkstraße und berichtet dem Gemeinderat darüber. Das bereits unter dem Vorgänger vorangetriebene Projekt hatte zum Ziel, die Siedlung 1 über die Verlängerung der entlang der Bahntrasse führenden Stahlwerkstraße an die Werkstraße bzw. Hauptstraße anzubinden.

Für die Herstellung dieser Verbindungsstraße ist erforderlich, Grundstücksteile dafür abgetreten zu bekommen. Deren Vorteil aus dem Projekt ist, dass deren Betriebsliegenschaften über diese außen am Industrieareal vorbeiführende Straße angeschlossen werden können.

Nunmehr stellt sich die Situation so dar, dass die Fa. Stieg&Böhm aus betrieblichen Gründen die für die Realisierung des Straßenprojekts erforderlichen Grundstücksflächen nicht zur Verfügung stellen kann, weshalb das Projekt in der vorgesehenen Form nicht umgesetzt werden kann.

Die Stadtgemeinde steht somit wieder am Anfang der Planungen.

Da die betrieblichen Abläufe in den Industrieunternehmen immer einem gewissen Wandel unterliegen, der sowohl der strategischen Ausrichtung als auch den Planungen der jeweiligen Führungspersönlichkeiten geschuldet ist, kann ich mir dennoch vorstellen, bei Bekanntwerden von Umstrukturierungen oder Ähnlichem wieder auf die Unternehmen zuzukommen und eine Neuauflage dieses Projekts zu diskutieren.

Gemeinde-Plattform CITIES

Aufgrund des einstimmigen Beschlusses des Gemeinderats in seiner Septembersitzung wurde die Gemeindeplattform CITIES angekauft und auf Bedürfnisse der Stadtgemeinde adaptiert. Zwischenzeitig ist die App schon in Betrieb gegangen und funktioniert einwandfrei.

Über diese App kommen die neuesten Informationen direkt auf das Mobiltelefon. Die App enthält auch unterschiedliche Erinnerungsfunktionen wie etwa den Müllkalender, und bietet den Bürgerinnen und Bürgern auch die Möglichkeit, direkt mit der Stadt in Verbindung zu treten, um etwa Missstände wie ausgefallene Straßenlaternen oder Schlaglöcher sofort mit den genauen Standortdaten zu melden.

Die ebenfalls von CITIES neu erstellte Homepage der Stadtgemeinde Ternitz ist schon sehr weit gediehen und wird plangemäß im Laufe des Jänners 2026 online gehen.

NÖ Jugendpartnergemeinde

Dass Ternitz auch ein großes Herz für seine Jugend hat, ist wohl bekannt. Nun wurde die Stadt bereits zum dritten Mal in Folge vom Land Niederösterreich als Kinder- und Jugend-Partnergemeinde ausgezeichnet. Damit wird das nachhaltige Engagement der

Stadtgemeinde Ternitz für junge Menschen und deren aktive Mitgestaltung des Gemeindelebens gewürdigt.

Storchenwald

109 Lebensbäumchen für 109 neugeborene Gemeindegäuberinnen und Gemeindegäuber stehen den frischgebackenen Eltern zur Abholung bereit; und zwar stehen Birn-, Apfel- und Zwetschkenbäume zur Auswahl.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Mag. Samwald wieder den Vorsitz.

III. Anträge der Geschäftsgruppe I

Stadtrat Erwin Scherz stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

1. Erlassung einer neuen Friedhofsgebührenordnung nach dem NÖ Bestattungsgesetz 2007 für die Friedhöfe der Stadtgemeinde Ternitz und die Aufbahrungshalle St. Lorenzen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die mit Beschluss des Gemeinderates der Stadtgemeinde Ternitz vom 11.12.2023 erlassene Friedhofsgebührenordnung aufzuheben und durch die beigefügte Friedhofsgebührenordnung zu ersetzen.

Friedhofsgebührenordnung lt. Beilage I

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

IV. Anträge der Geschäftsgruppe II

Stadtrat Ing. Michael Riedl stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

1. Schulsozialarbeit, Volksschule Dunkelstein

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Durchführung der Schulsozialarbeit durch den Verein Jugendförderung Neunkirchen, Talgasse 6, 2620 Neunkirchen, am Schulstandort Volksschule Dunkelstein im Schuljahr 2025/26 mit einem Gemeinde-Kostenanteil in der Höhe von voraussichtlich € 3.196,00 zu genehmigen

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

V. Anträge der Geschäftsgruppe III

Vizebürgermeister KommR Peter Spicker stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

Finanz- und Vermögensverwaltung

1. Voranschlag 2026

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den vom Bürgermeister für das Jahr 2026 vorgelegten Entwurf des Voranschlages gemäß §§ 72 und 73 der NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBI.1000-0 i.d.g.F. wie folgt zu beschließen:

a) Ergebnishaushalt	Summe Erträge	€ 41.274.800,00
	<u>Summe Aufwendungen</u>	€ 43.990.900,00
	Nettoergebnis	€ -2.716.100,00
	Entnahmen Rücklagen	€ 2.740.300,00
	<u>Zuweisung an Rücklagen</u>	€ 723.100,00
	Rücklagen Veränderung	€ 2.017.200,00
	Summe Ergebnishaushalt	€ -698.900,00
b) Finanzierungshaushalt	Einzahlungen	€ 42.420.800,00
	<u>Auszahlungen</u>	€ 44.040.000,00
	Summe Finanzierungshaushalt	€ -1.619.200,00

Das negative Ergebnis im Finanzierungshaushalt wurde durch Abhebung (€ 2.740.300,00) und Zuführung (€ 723.100,00) der Rücklagen bedeckt.

Zum Antrag sprechen Bürgermeister Mag. Samwald und Stadtrat Huber. Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

2. Voranschlag 2026, Haushaltskonsolidierungskonzept

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, das vom Bürgermeister vorgelegte Haushaltskonsolidierungskonzept (siehe Anlage) gemäß § 72b Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBI.1000-0 i.d.g.F. zu beschließen.

lt. Beilage II

Zum Antrag sprechen Vizebürgermeister KommR Spicker, Stadtrat Kurz und Gemeinderat Bozkurt. Für den Antrag stimmen die 22 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ, die 3 anwesenden Gemeindevertreter der ÖVP und 2 anwesenden Gemeindevertreter der NEOS. Die 5 anwesenden Gemeindevertreter der FPÖ stimmen gegen diesen Antrag. Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit angenommen.

Kulturamt, Verwaltung

3. Stadthalle Ternitz, Neufestsetzung der Miete

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Miete für die Stadthalle Ternitz, Th. Körner-Platz 2, 2630 Ternitz, mit Wirkung vom 1. Jänner 2026 wie folgt neu festzusetzen:

	neu	bisher
Grundgebühr	€ 255,00	€ 240,00
Gebühr je Benützungsstunde	€ 34,00	€ 32,00
Foyer	€ 17,00	€ 16,00

Die Mietsätze verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Für Blaulichtorganisationen gelten 50 % der Grundgebühr und der Benützungsstunde.

Bei Veranstaltungen welche sich über einen längeren Zeitraum erstrecken gelangt die Grundgebühr einmalig zur Vorschreibung. Die Benützungsstunden werden nach Aufwand verrechnet.

Für Sonderleistungen, wie z. B. Dekoration, Bühnenumbauten, Umbau der Galerie, zusätzliche Müllentsorgung, Sonderreinigung bzw. sonstige Arbeiten werden die von der Stadtgemeinde Ternitz oder von Privatfirmen erbrachten Leistungen verrechnet. Ebenso werden die Stromkosten für zusätzliche Anschlusswerte in Rechnung gestellt.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Kulturhaus Pottschach, Neufestsetzung der Miete

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Miete für das Kulturhaus Pottschach, F. Samwald- Straße 4, 2630 Ternitz mit Wirkung vom 1. Jänner 2026 wie folgt neu festzusetzen:

	neu	bisher
Grundgebühr	€ 255,00	€ 240,00
Gebühr je Benützungsstunde	€ 34,00	€ 32,00

Die Mietsätze verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Für Blaulichtorganisationen gelten 50 % der Grundgebühr und der Benützungsstunde.

Bei Veranstaltungen welche sich über einen längeren Zeitraum erstrecken, gelangt die Grundgebühr einmalig zur Vorschreibung. Die Benützungsstunden werden nach Aufwand verrechnet.

Für Sonderleistungen wie z. B. Dekoration, Bühnenumbauten, Umbau der Galerie, zusätzliche Müllentsorgung, Sonderreinigung bzw. sonstige Arbeiten, werden die von der Stadtgemeinde Ternitz oder von Privatfirmen erbrachten Leistungen verrechnet. Ebenso werden die Stromkosten für zusätzliche Anschlusswerte in Rechnung gestellt.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Kulturhaus Pottschach, Reparatur der Eingangstür links

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Firma FAAC Technologies Austria GmbH, Zwingenstrasse 17, 2380 Perchtoldsdorf mit der Reparatur der defekten linken Eingangstüre in Kulturhaus Pottschach zu beauftragen. Laut Angebot AAN541355 vom 24.10.2025 belaufen sich die Kosten auf € 6.572,00 exkl. USt. Aufgrund feuerpolizeilicher Auflagen ist eine Reparatur unbedingt notwendig.

Die Bedeckung erfolgt über die Haushaltsstelle 1/894000/614000/000.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. Bildungszentrum Herrenhaus, Neufestsetzung der Miete

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Miete für das Bildungszentrum Herrenhaus Ternitz, F. Dinhobl-Straße 2, 2630 Ternitz mit Wirkung vom 1. Jänner 2026 wie folgt neu festzusetzen:

	neu	bisher
Kursräume / pro Stunde	€ 13,00	€ 12,00
Galerie / pauschal	€ 245,00	€ 230,00

Saalmiete:

Pauschale 1 = 0 – 6 Stunden z. B. Vorträge, Lesungen	€ 125,00	€ 115,00
Pauschale 2 = 6 – 24 Stunden z. B. Weihnachtsfeiern	€ 325,00	-

Die Mietsätze verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Für Sonderleistungen wie z. B. Sonderreinigung, Personalbereitstellung werden € 20,00 zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer pro angefangener Stunde verrechnet.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

7. Kulturhaus Flatz, Neufestsetzung der Miete

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Miete für das Kulturhaus Flatz, Gösinggasse 12, 2620 Ternitz mit Wirkung vom 1. Jänner 2026 wie folgt neu festzusetzen:

Saalmiete:

Pauschale 1 = 0 – 6 Stunden z. B. Vorträge, Lesungen	€ 125,00
Pauschale 2 = 6 – 24 Stunden z. B. Weihnachtsfeiern	€ 325,00

	neu	bisher
Probe TK Flatz pro Stunde	€ 16,67	€ 15,50
Versammlungsraum Keller pro Stunde	€ 12,50	€ 11,42
Proben mit kleiner Gruppe pro Stunde	€ 14,17	€ 13,42

Die Mietsätze verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Für Sonderleistungen wie z. B. Dekoration, Bühnenumbauten, zusätzliche Müllentsorgung, Sonderreinigung bzw. sonstige Arbeiten werden die von der Stadtgemeinde Ternitz oder von Privatfirmen erbrachten Leistungen verrechnet. Ebenso werden die Stromkosten für zusätzliche Anschlusswerte in Rechnung gestellt.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

8. Platzmiete Sportplatz am Kindlwald

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die Sportanlage Kindlwald folgende Platzmiete ab 1.1.2026 festzulegen:

- für eintägige Veranstaltungen an Feiertagen und Wochenenden
€ 83,33 zzgl. gesetzlicher MwSt. € 100,00
- für mehrtägige Veranstaltungen an Feiertagen und Wochenenden
€ 108,33 zzgl. gesetzlicher MwSt. € 130,00

An Werktagen kann der Sportplatz nach vorheriger Anmeldung bei der Stadtgemeinde Ternitz kostenlos benutzt werden.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

9. Ersatzankauf Yamaha Stutzflügel, Herrenhaus Ternitz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, als Ersatz für den Flügel im Herrenhaus Ternitz einen Yamaha Stutzflügel GB1 vom Klavierhaus Förstl, Albin Förstl GmbH, 1010 Wien, Bellariastraße 4, mit verbautem Lifesaver System und einer Klavierdecke Skai mit Innenvlies vom Klavermacher Mathias Fenz, 2625 Schwarzau am Steinfeld, Neunkirchnerstrasse 251, laut beiliegenden Angeboten zum Gesamt netto Preis von € 9.247,17 zu erwerben und den alten Flügel an den Bestbieter zu verkaufen.

Die Bedeckung erfolgt über Abhebung von der Betriebsmittelrücklage

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

10. Verein "Amici del Belcanto", Subventionsansuchen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Verein Amici del Belcanto anlässlich der konzertanten Aufführung von „I Capuleti e i Montecchi“ am 08.11.2025 in der Stadthalle Ternitz mit verschiedenen internationalen Solisten, eine Subvention in Höhe von € 1.200,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

11. Verein "Event Kultur Ternitz", Zuwendung Mitarbeiter

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Verein Event Kultur Ternitz, für den EKT Mitarbeiter eine Zuwendung für den organisatorischen Mehraufwand diverser Veranstaltungen wie zum Beispiel Stadtfest, Stixenstein, Konzerte und Kabarets im Kulturkeller, in der Höhe von € 24.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

12. Subventionen an Kulturvereine

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, nachfolgenden Kulturvereinen für das Jahr 2025 folgende Subventionen zu gewähren:

NÖ Kameradschaftsbund Stadtverband NK-Dunkelstein	€ 400,00
Arge „Advent in der Allee Raglitz“	€ 400,00
Chor Cantate Domino	<u>€ 1.000,00</u>
	€ 1.800,00

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

13. Erlebnisparkbad „Blub“, Vergabe von Baumeisterarbeiten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Baumeisterarbeiten für den Umbau des Chlorgasraumes und die Gestaltung der Außenanlagen ohne Sportanlagen nach dem Abbruch des Sprungbeckens an die Firma:

Bauunternehmung Pusiol GmbH
Wiener Straße 125
2640 Gloggnitz
lt. Angebot vom 07.10.2025

zum Preis von netto € 105.835,23 zu vergeben.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Burim Dauti den Sitzungssaal.

VI. Anträge der Geschäftsgruppe IV

Stadträtin KommR Martina Klengl stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. NÖ Volkshilfe Ternitz/Schwarzatal, Gewährung einer Subvention für "Essen auf Rädern"

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der NÖ Volkshilfe Ternitz/Schwarzatal die auflaufenden Lohnkosten für die Essenzustelldienste im Rahmen der Aktion „Essen auf Rädern“ in der Höhe von € 48.000,00 für das Jahr 2026 in Form einer Subvention zu vergüten.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Andreas Walcha den Sitzungssaal.

2. Weihnachtsspende 2025

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, Empfängerinnen und Empfängern einer Unterstützung zum Lebensunterhalt und Grundversorgung durch die Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen, pro Haushalt eine Weihnachtsspende in Form von „soogut-Gutscheinen“ im Wert von € 90,00 zu gewähren.

Voraussetzungen: Hauptwohnsitz in Ternitz und der Leistungsbezug von mindestens zehn Monaten im Jahr 2025 (Vorlagepflicht der Genehmigungsschreiben der Bezirkshauptmannschaft). Der Antrag muss bis spätestens 31. März 2026 in den Bürgerservicestellen der Stadtgemeinde Ternitz eingebracht werden.

Zum Antrag spricht Gemeinderat Bozkurt. Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

3. Subventionen - Soziales, Gesundheit, Freie Wohlfahrt, Jugendwohlfahrt, 4. Quartal 2025

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachfolgend angeführten Vereinen und Institutionen im Jahr 2025 folgende Subventionen zu gewähren:

NÖ Senioren Ortsgruppe Raglitz – € 200,00

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Gemeinderäte Burim Dauti und Andreas Walcha in den Sitzungsaal zurück.

4. Urlaubsaktion 2026

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, im Jahr 2026 eine Urlaubsaktion für bis max. 40 PensionistInnen im „Hotel Thier“ in Mönichkirchen (Inhaber: Franz Thier, 2872 Mönichkirchen 243), mit folgenden Richtlinien durchzuführen:

- | | |
|---------------------|--|
| 1. Antrittsalter: | 62. Lebensjahr bei Frauen Jahrgang 1964 |
| | 65. Lebensjahr bei Männer Jahrgang 1961 |
| 2. Intervall: | alle 5 Jahre |
| 3. Dauer: | 5 Nächte Beginn: Sonntag mit Mittagessen
Ende: Freitag mit Frühstück |
| 4. Antragszeitraum: | ab März 2026 |
| 5. Soz. Staffelung: | siehe Beilage 1 |
| Termine: | zwischen Juni und August 2026 |
| Turnus 1 | 14. Juni - 19. Juni 2026 |
| Turnus 2 | 23. August - 28. August 2026 |

Richtlinien lt. Beilage III

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

VII. Anträge der Geschäftsgruppe V

Stadträtin Daniela Mohr stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Naturpark Sierningtal - Flatzer Wand, Zuwendung für die Erneuerung des Ziegengeheges

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Naturpark Sierningtal – Flatzer Wand eine Zuwendung für die Erneuerung des Ziegengeheges iHv. € 17.432,35 zu gewähren.

Die Bedeckung erfolgt über die Abhebung von der Betriebsmittelrücklage

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Beschlussfassung Klimaneutralitätsfahrplan

Antrag

Der Gemeinderat möge, den im Rahmen des vom Smart City Programm der Österreichischen Bundesregierung geförderten Projekts „Ternitz 2040 – Ternitz mit Klimaneutralitätsfahrplan nachhaltig gestalten“ erstellten Klimaneutralitätsfahrplan beschließen.

It. Beilage IV

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Stadtrat Huber verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

3. Förderung von Stromspeicher-Anlagen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgenden Förderwerbern eine Förderung für die Errichtung einer Stromspeicher-Anlage zu gewähren:

Thomas Ehold	€ 200,00
Mankuloglu Serkan	€ 400,00
Gottfried Sattler	€ 400,00
Wolfgang Sched	€ 400,00
Siegfried Bertschler	€ 400,00
Andreas Steiner	€ 400,00
Ilse Huber	€ 320,00
Michael Beck	€ 400,00
Eduard Ziegler	€ 400,00
Jürgen Friessenbichler	€ 400,00
Peter Horn	€ 200,00
Günter Kastner	€ 400,00
Manfred Windbacher	€ 200,00
Peter Kögl	€ 240,00
Christa Temmer	€ 200,00
Horst Haider	€ 400,00
<u>Sabine Hirz</u>	€ 400,00
	€ 5.760,00

Die Bedeckung erfolgt über die Betriebsmittelrücklagen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Stadtrat Huber kehrt wieder in den Sitzungssaal zurück.

4. Änderung der Förderungsrichtlinien, Errichtung von Stromspeicher-Anlagen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Förderungsrichtlinien für die Errichtung von Stromspeicheranlagen, welche in der Gemeinderatssitzung am 11.12.2025 beschlossen wurden, ab 31.12.2025 außer Kraft zu setzen und somit die Auszahlung dieser Förderung zu beenden.

Richtlinien lt. GR-Beschluss vom 11.12.2023 lt. Beilage V

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Abschluss einer Energieliefervereinbarung – Erdgas mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG

Antrag

Der Gemeinderat möge beiliegende Energieliefervereinbarung – Erdgas beschließen.

Energieliefervereinbarung lt. Beilage VI

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Patrick Kurz den Sitzungssaal.

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe VI

Stadtrat Andreas Schönegger stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

1. Abwasserverband Mittleres Schwarztal, Mitgliedsbeitrag 2026

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Mitgliedsbeitrag für den Abwasserverband Mittleres Schwarztal für das Jahr 2026 in der Höhe von € 1.425.000,00 exkl. MWSt. bereitzustellen. Die Auszahlung erfolgt quartalsmäßig in vier Teilbeträgen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

IX. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

Stadtrat Erik Hofer stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Ankauf Müllwagen MAN (Variopress Aufbau Firma Faun)

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, von der Firma MAN Truck & Bus Vertrieb Österreich GesmbH, MAN- Straße 1, A-2333 Leopoldsdorf, 1 Stk. LKW TGS 26.440 6x2-4 BL inklusive FAUN Müllsammelaufbau FAUN VARIOPRESS 523HK, zu einem Gesamtpreis von € 262.761,97 exkl. 20% MwSt., für den städtischen Bauhof Ternitz anzukaufen.

Grundlage bildet das Angebot mit der Nummer 25-201 der Firma MAN Truck & Bus Vertrieb Österreich GesmbH aus dem BBG Rahmenvertrag BBG GZ 2801.03481.013. Der Ankauf erfolgt über die Bundesbeschaffung GmbH.

Die Bedeckung erfolgt über Abhebung der Müllrücklage im Haushaltsjahr 2026.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Verkauf Kögel 3 Seiten - Kipper

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den gebrauchten LKW 3 Seiten- Kipper Kögel Baujahr 1990 zum Preis von € 3.150,00 brutto aus dem Fuhrpark des Städtischen Bauhofes Ternitz an Herrn Bernhard Jeitler zu verkaufen.

Grundlage bildet das Angebot vom 29.10.2025.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. Schwarza Wasserverband, Verbandsbeitrag 2026

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Verbandsbeitrag für den Schwarza Wasserverband für das Jahr 2026 in der Höhe von € 15.723,00 bereitzustellen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Kostenbeitrag für die Weihnachtsbeleuchtung 2025/2026 am Petersberg und St. Johann

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, im Zuge der Weihnachtsbeleuchtung 2025/2026 der Dorfgemeinschaft St. Johann/ Hintenburg für die Aufstellung und Beleuchtung eines Christbaumes im Ortsteil St. Johann einen Kostenbeitrag in der Höhe von € 200,00 und der Hoyos'schen Verwaltung Dunkelstein, für die Gestaltung der Weihnachtsbeleuchtung am Petersberg einen Kostenbeitrag in der Höhe von € 250,00 zu gewähren.

Die Bedeckung erfolgt durch die Betriebsmittelrücklage

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung der nächsten Tagesordnungspunkte übergibt Bürgermeister Mag. Samwald den Vorsitz an Vizebürgermeister KommR Spicker.

X. Anträge der Geschäftsgruppe IX

Bürgermeister Mag. Christian Samwald stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

Verwaltungsangelegenheiten

1. Ausschreibung von Eislaufkursen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, in den Weihnachtsferien 2025/2026 und in den Semesterferien 2026 Eislaufkurse für Kinder ab 5 Jahren in der Kunsteisbahn Ternitz durchzuführen.

Kursbeitrag pro Kurstag inkl. Eintritt € 6,00 pro Kind

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Patrick Kurz in den Sitzungsaal zurück und Stadtrat Andreas Schönegger verlässt den Sitzungssaal.

2. Subventionen an Sportvereinen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Subventionen zu gewähren:

ESV Neue Heimat Pottschach	Subvention für 2025
€ 500,00	

RC ARBÖ Sparkasse Neunkirchen	Subvention für das Querfeldeinrennen
€ 1.000,00	

Naturfreunde Ternitz	Subvention für 2025
€ 500,00	

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. Vereinsbus, Kostenverrechnung

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Tarife für den Vereinsbus der Stadtgemeinde Ternitz wie folgt ab 1. Jänner 2026 neu festzusetzen:

- € 25,00 pro Tag
- € 60,00 pro Wochenende
- € 0,40 pro gefahrenen Kilometer
- Vollgetankte Rückgabe

Der Bus soll dem Jugendsportwerk der Stadtgemeinde Ternitz (interne Verrechnung), sowie allen Vereinen gegen Verrechnung zur Verfügung stehen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat Andreas Schönegger in den Sitzungsaal zurück.

4. Verleihung von Ehrenzeichen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Ehrenzeichen zu vergeben:

Verdienstmedaille:

Hauptfeuerwehrmann (HFM) Herbert Ibersperger, seit 13.12.1987 bei der FF Ternitz-Flatz. Ist im Bereich der Geldmittelbeschaffung als Leiter des Bereiches Schank seit rund zwei Jahrzehnten und rund ein Jahrzehnt aktive Funktion als Sachbearbeiter für Nachrichtendienst tätig.

Sachbearbeiter (SB) Helmut Scheed, seit 04.11.2014 bei der FF Ternitz-Flatz. Ist im Bereich der Geldmittelbeschaffung als Leiter des Bereiches Küche und als Atemschutzwart seit rund einem Jahrzehnt tätig.

Die Verleihung der Ehrenzeichen erfolgt im Rahmen der Mitgliederversammlung im Jänner 2026.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. riz up NÖ Süd GmbH, Zuschuss für Ökologisierungsmaßnahmen im Gründerzentrum Ternitz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der riz up NÖ Süd GmbH, 2700 Wiener Neustadt, Prof. Dr. Stephan Koren-Straße 10, für Ökologisierungsmaßnahmen im riz Standort Ternitz (Errichtung einer PV-Anlage und Stromladestellen) einen Zuschuss in Höhe von € 4.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. FF Ternitz-Pottschach, Zuwendung Überprüfung der Seilwinde und Ankauf von Reifen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der FF Ternitz-Pottschach für die Überprüfung der Seilwinde des HLF 3 eine Zuwendung iHv € 180,00 zu gewähren sowie Reifen für das HLF 3 von der Firma ATT HandelsgmbH, Fabriksstraße 22, 2630 Ternitz iHv € 4.991,26 anzukaufen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

7. FF Ternitz - St. Johann, Ansuchen um Kostenübernahme für Überprüfungen am WLF und der TMB

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der FF Ternitz-St. Johann für die Wartung und Überprüfungen an der TMB und des WLF eine Zuwendung in der Höhe von € 2.158,61 (100% der Kosten) zu gewähren.

<u>TMB</u>		
Sitec	Wartung und Überprüfung der Airbox	€ 964,14
<u>WLF</u>		
Kögl	Überprüfung der Geräte am WLF	€ 1.194,47

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

8. Änderung der Richtlinien, Förderung Kleingewerbetreibende

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Richtlinien Förderung für Kleingewerbetreibende der Stadtgemeinde Ternitz vom 27.09.2010 mit Wirkung vom 01.01.2026 dahingehend abzuändern, dass § 1 Abs. 2 wie folgt lautet und der bisherige § 1 Abs. 2 zu § 1 Abs. 3 wird.

Nicht förderbar ist die Aufstellung sowie der Betrieb von Automaten z.B. Warenautomaten, Getränkeautomaten, Automaten für Rauch- oder Tabakwaren oder ähnlichen, unabhängig davon ob diese im Freien oder Gebäuden oder als Teil einer Betriebsanlage aufgestellt werden.

Weiters wird der Förderbetrag gemäß § 3 Abs. 1 mit € 800,00 gedeckelt.

Richtlinien lt. Beilage VII

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

9. Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Ternitz, Voranschlag 2026

Antrag

Der Gemeinderat möge den Voranschlag des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Ternitz für das Jahr 2026 zur Kenntnis zu nehmen.

Der Voranschlag des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Ternitz für das Jahr 2026 wird einstimmig zur Kenntnis genommen

10. Voranschlag 2026, Bericht über die Verwendung der ausbezahlten KIG-Mittel 2023/2025

Antrag

Der Gemeinderat möge den Bericht gemäß § 3 Abs. 1 KIG 2023 und § 3 Abs. 1 KIG 2025 über die Verwendung der ausbezahlten KIG-Mittel zur Kenntnis zu nehmen.

Der Bericht gemäß § 3 Abs. 1 KIG 2023 und § 3 Abs. 1 KIG 2025 über die Verwendung der ausbezahlten KIG-Mittel wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

11. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss am 09. Dezember 2025

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Mag. Ilhami Bozkurt, legt den Bericht des Prüfungsausschusses über die Gebarungsprüfung vom 9. Dezember 2025 vor.

Der Bericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Mag. Christian Samwald wieder den Vorsitz und Vizebürgermeister KommR Peter Spicker verlässt den Sitzungssaal.

XI. Anträge der Geschäftsgruppe X

Stadtrat Thomas Huber stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Dienstbarkeitsverträge zur Errichtung von Trafostationen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Netz NÖ auf Teilstücken von folgenden Grundstücken, die Dienstbarkeit zur Errichtung einer Trafostation einzuräumen:

Gst. Nr.	Eigentümer	KG	Trafostation
365/10	Stadtgemeinde Ternitz (öffentliches Gut)	23303 Dunkelstein	Kindergartenweg

Die Verträge und die Lagepläne der Trafostationen befinden sich in der Beilage.

It. Beilage VIII

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Dringlichkeitsantrag

2. Entlassung von Trennflächen aus dem öffentlichen Gut und Übernahme von Trennflächen in das öffentlich Gut der Gemeinde - ÖBB Unterführung Rohrbach

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, laut dem Teilungsplan mit der GZ 11555/22, der AREA Vermessung ZT GmbH, folgende Trennstücke (1,18,22,26,13) aus dem öffentlichen Gut zu entlassen und folgende Trennstücke (2,33,36,9,14,16,19,20,21,22,23,24,31,35) in das öffentliche Gut zu übernehmen.

Teilungsplan lt. Beilage IX

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Thomas Wielander den Sitzungssaal.

Danach wird in den nichtöffentl. Teil der Sitzung eingegangen.

Schluss der Sitzung 18:21 Uhr

Bürgermeister:

Stadtrat:

Stadtrat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Schriftführer: